

3. für den Vollzug von Anordnungen, die das Landesamt gemäß Nummer 2 trifft, die Kreisordnungsbehörde,“
- b) Die bisherige Nummer 2 wird Nummer 4.
3. § 10 wird wie folgt geändert:
- a) Nach Nummer 1 werden folgende Nummern 2 und 3 eingefügt:
- „2. für die Festlegung einer Kontrollzone und die Anordnung von Maßnahmen nach § 4 Absatz 5 der Schweinepest-Verordnung das Landesamt,
3. für den Vollzug von Anordnungen, die das Landesamt gemäß Nummer 2 trifft, die Kreisordnungsbehörde,“
- b) Die bisherige Nummer 2 wird Nummer 4.
4. § 16 wird wie folgt geändert:
- a) Nach Nummer 1 werden folgende Nummern 2 und 3 eingefügt:
- „2. für die Festlegung einer Kontrollzone und die Anordnung von Maßnahmen nach § 5 der MKS-Verordnung das Landesamt,
3. für den Vollzug von Anordnungen, die das Landesamt gemäß Nummer 2 trifft, die Kreisordnungsbehörde,“
- b) Die bisherige Nummer 2 wird Nummer 4.
5. § 19 wird wie folgt gefasst:

#### „§ 19

#### **Bienenseuchen-Verordnung**

Zuständige Behörde im Sinne der Bienenseuchen-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2004 (BGBl. I S. 2738) in der jeweils geltenden Fassung ist für die Entgegennahme einer Anzeige nach § 1 a Satz 1 der Direktor der Landwirtschaftskammer als Landesbeauftragter.“

#### **Artikel 2**

#### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 23. November 2010

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen

Die Ministerpräsidentin  
Hannelore K r a f t

Der Minister  
für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft,  
Natur- und Verbraucherschutz  
Johannes R e m m e l

– GV. NRW. 2010 S. 621

96

#### **Verordnung über Zuständigkeiten nach dem Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm**

**Vom 23. November 2010**

Auf Grund der §§ 5 Absatz 1 Satz 3, 8 Absatz 2, 10 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2550) in Verbindung mit § 17 Schutzbereichgesetz vom 7. Dezem-

ber 1956 (BGBl. I S. 899), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 11 des Gesetzes vom 12. August 2005 (BGBl. I S. 2354), in Verbindung mit § 5 Absatz 3 Satz 1 Landesorganisationsgesetz vom 10. Juli 1962 (GV. NRW. S. 421), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 18. November 2008 (GV. NRW. S. 706), wird nach Anhörung des fachlich zuständigen Ausschusses des Landtags verordnet:

#### **§ 1**

Die Bezirksregierungen sind die zuständigen Behörden für

1. Die Entscheidung über Ausnahmen nach § 5 Absatz 1 Satz 3
2. Entschädigungsfestsetzungsverfahren nach § 8 und
3. die Erstattung von Aufwendungen für bauliche Schallschutzmaßnahmen nach § 9 Absatz 1 bis 4 in Verbindung mit § 10.

#### **§ 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2012 außer Kraft.

Düsseldorf, den 23. November 2010

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen

Die Ministerpräsidentin  
Hannelore K r a f t

Der Minister  
für Wirtschaft, Energie, Bauen,  
Wohnen und Verkehr

Harry Kurt V o i g t s b e r g e r

– GV. NRW. 2010 S. 622

2031

#### **13. Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen an Angestellte, Arbeiter und Auszubildende**

**Vom 16. November 2010**

Auf Grund des § 3 Absatz 4 des Gesetzes über die Anwendung beamten- und besoldungsrechtlicher Vorschriften auf nichtbeamtete Angehörige des öffentlichen Dienstes vom 6. Oktober 1987 (GV. NRW. S. 342), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 21. April 2009 (GV. NRW. S. 224), wird im Einvernehmen mit dem Innenministerium verordnet:

#### **Artikel 1**

Die Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen an Angestellte, Arbeiter und Auszubildende vom 9. April 1965 (GV. NRW. S. 108), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 10. November 2009 (GV. NRW. S. 584), wird wie folgt geändert:

In § 7 Satz 2 wird die Angabe „31. Dezember 2010“ durch die Angabe „31. Dezember 2011“ ersetzt.

#### **Artikel 2**

Die Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 16. November 2010

Der Finanzminister  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Dr. Norbert W a l t e r - B o r j a n s

– GV. NRW. 2010 S. 622